

An den
Landkreis Ammerland
Ordnungsamt

persönlich über
Gemeinde /Stadt

Antrag auf

Bitte am PC, mit Schreibmaschine oder in Blockschrift ausfüllen.
Zutreffendes bitte ankreuzen (x)

() Erteilung () Verlängerung einer Reisegewerbekarte gemäss § 55 Gewerbeordnung

1 Personalien des Antragstellers

Geburtsname		nur bei Abweichung: Familienname		Vornamen (Rufname an 1. Stelle)	
Familienstand () verheiratet		() nicht verheiratet		Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	Geburtsort, Kreis, Land				
Wohnanschrift (Straße/Platz, Hausnummer, PLZ, Ort)					
Telefon (bei evtl. Rückfragen), privat/gewerblich/mobil/Telefax/e-mail					
Körpergröße cm	Augenfarbe	Unveränderliche Kennzeichen			
Ausgewiesen durch () Reisepass () Personalausweis	Nr.	ausgestellt durch		am	
Vor- u. Zuname sowie Geburtsname der Mutter des Antragstellers (auch angeben, wenn bereits verstorben)					
Vor- u. Zuname, ggf. Geburtsname des Ehegatten					
Bei Ausländern und Staatenlosen: Aufenthaltstitel ist erteilt		bis zum	durch (Landratsamt/Land-/ Kreis, Gemeinde)	Auflagen und Beschränkungen	

2 Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers

Ein Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde und eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister () sind beigefügt () wurden beantragt bei:	
Vorbefragt? () nein () ja	Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang () nein () ja mit der Ausübung eines Gewerbes? Wenn vorstehend ja, Art der Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten angeben:
Ist ein Strafverfahren anhängig? () nein () ja	Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusam- () nein () ja menhang mit der Ausübung eines Gewerbes? Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?
Ich leide an einer ansteckenden Krankheit oder bin blind, taub oder stumm () nein () ja, nämlich:	
Ich habe noch unversorgte Kinder () nein () ja Wenn ja, wie wird für ihren Unterhalt und wie für den Unterricht der Schulpflichtigen gesorgt?	

3 Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes: () Feilbieten () Ankauf von: _____

Aufsuchen von Bestellungen auf: _____

Anbieten folgender gewerblicher Leistungen: _____ Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen: _____

Darbieten von Lustbarkeiten: _____

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte (Wandergewerbeschein, Stadterlaubnisschein, Legitimationschein, Legitimationskarte) beantragt?

nein ja Wenn ja, so ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen worden ist.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir darüber im Klaren, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte in § 145 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 4 der Gewerbeordnung (GewO) mit Geldbuße bis zu 5.000,00 € bedroht ist.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

1 Reisegewerbekarte

Stellungnahme der Gemeinde:

1. Die Angaben des Antragstellers sind
 richtig unrichtig, da

2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen,
 sind nicht bekannt sind folgende bekannt:

3. Ein **Führungszeugnis** und ein **Gewerbezentralregisterauszug** wurden beantragt

Ja Nein, weil

Ort, Datum

I. A.

Unterschrift

Merkblatt (Stand Juli 2009)

Dem Antrag auf Erteilung der **Reisegewerbekarte** sind folgende Unterlagen beizufügen bzw. nachzureichen:

- a) **Führungszeugnis** (Belegart 0 zur Vorlage bei Behörden), zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde,
- b) **Auszug aus dem Gewerbezentralregister** (Belegart 9), zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde,
- c) **Unbedenklichkeitsbescheinigung** des zuständigen Finanzamtes; in Westerstede Fr. Röhl, Tel. 04488/515-2201, **sh. Anlage**. Soweit für Sie bisher ein anderes Finanzamt zuständig ist bzw. war, ist die Unbedenklichkeitsbescheinigung dort einzuholen.
- d) **Negativbescheinigungen** der/des für den jetzigen Wohnsitz bzw. die Wohnsitze der vergangenen 5 Jahre zuständigen Amtsgerichte/s einschließlich des Amtsgerichtes Oldenburg bezüglich Eintragung im Schuldnerverzeichnis (**siehe Anlagen**)

Hinweise

Zur einleitenden Bearbeitung ist der Antrag einzureichen. Sie erhalten anschließend eine Eingangsbestätigung mit Anforderung eines Kostenvorschusses in Höhe der Erlaubnisgebühr. Erst nach Einzahlung dieses Vorschusses kann die weitere Bearbeitung erfolgen.

Sie werden beraten vom: Landkreis Ammerland, Ordnungsamt, Herr Bockhorst, Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede
Postanschrift: Landkreis Ammerland, 26653 Westerstede
Tel.: 04488/56-2070, Fax 56-2179
E-mail: gewerbe@ammerland.de